

## Architekturentwürfe für Gebäude machen (z.B. Repräsentationsbauten)

<b>Thema:</b>	<b>Haltung und Rolle der Unternehmer während der Industrialisierung im 19. Jahrhundert</b>
<b>Zielsetzung:</b>	<p>Die Schüler erkennen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– wie sich das Selbstverständnis eines Unternehmers der damaligen Zeit im Lebensstil repräsentiert</li> <li>– was die Wohnverhältnisse über die Bewohner aussagen</li> <li>– An welchen Vorbildern sich die Unternehmerschaft zu einem bestimmten Zeitpunkt, an einem bestimmten Ort orientiert und was dies über ihr Selbstverständnis aussagt</li> <li>– was die Repräsentation des Unternehmers über sein Verhältnis zur Arbeiterschaft aussagt</li> </ul>
<b>Material:</b>	Zeichenmaterial, allenfalls ein entsprechendes Gestaltungsprogramm auf dem PC, Bilder von Fabrikantenvillen, allenfalls in der eigenen Umgebung selbst aufgenommen.
<b>Vorbereitung:</b>	<p>Die Schüler werden über Haltungen, Einstellungen und Massnahmen der Unternehmerschaft gegenüber der Arbeiterschaft informiert (gehobene Herkunft, Patriarchentum, Paternalismus gegenüber den Arbeitenden, allenfalls mit fürsorglichen Einstellungen, Statusbewusstsein, Herrschaftsbewusstsein).</p> <p>Die Schüler werden über die Lebens- und Arbeitsverhältnisse informiert sowie über die Lage und Zusammensetzung eines Fabrikensembles im 19. Jahrhundert.</p>
<b>Organisation:</b>	Die Lernenden entwerfen als Architektinnen und Architekten gemäss Auftrag eine Aufriss- und Planskizze für die Villa, allenfalls in Zusammenarbeit mit der Lehrperson für bildendes Gestalten.
<b>Ablauf:</b>	Wenn erforderlich: Der Fabrikbesitzer erteilt mündlich oder schriftlich den Auftrag mit seinen Vorstellungen, der Architekt bespricht seinen Vorschlag, der Fabrikant nimmt dazu Stellung.
<b>Auswertung und Diskussion:</b>	Reflexion im Sinne der Lernziele
<b>Hintergrundwissen:</b>	Die Schichten der industriellen Revolution, Rolle der Unternehmer im Industrialisierungsprozess, politische, soziale, ethisch-religiöse Einstellungen und Haltungen der Unternehmerschaft; Haltung gegenüber den Arbeitenden
<b>Fortsetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Der Unternehmer kritisiert den geplanten Bau, z. B. bei ihm zu wenig repräsentativ ist</li> <li>– Der geschickte Architekt erhält auch einen Auftrag für den Bau einer Fabrik</li> </ul>
<b>Verweis auf andere Spiele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeiter kritisieren den Bau i. S. der "Begegnung des Müllers von Sanssouci mit seinem Monarchen",</li> <li>– die Arbeiter hinterlegen bei ihrem Unternehmen ein Beschwerdeheft</li> <li>– die Arbeiter planen eine Demonstration gegen die Prachtentfaltung des Unternehmers</li> </ul>
<b>Varianten:</b>	Der Architekt plant eine Siedlung für die Arbeiterschaft

**Weitere  
Anwendungen:**

- Dem absolutistischen Fürsten oder den absolutistischen Patriziern ein kleines Versailles
- Dem reichen Plantagenbesitzer im Süden der USA ein Herrenhaus